

# Musik und mehr

## Im zweijährlichen Rhythmus startet die Bläserklasse des Kolpingblasorchesters

VON JOACHIM SCHWITALLA

**Vom ersten Ton an in einem richtigen Orchester spielen, Freundschaften und Teamgeist erleben, Erfolge erleben und Anerkennung spüren: Das ermöglicht die Bläserklasse im Kolpingblasorchester Kaiserslautern. Seit zehn Jahren gibt es die Bläserklasse, die im zweijährlichen Rhythmus startet.**

Mit Stolz kann der Verein auf 120 Kinder und Jugendliche verweisen, die über die Bläserklasse im Musizieren ein spannendes und erfüllendes Hobby gefunden haben, sagt Vorsitzender Andreas Vicinus. Das Konzept der Bläserklasse ist eine gesunde Mischung aus dem technischen Erlernen eines Instruments im Registerunterricht und dem Gemeinschaftserlebnis in der Orchesterstunde über einen Zeitraum von zwei Jahren.

Hinter dem musikalischen Angebot steht ein Team an Ausbildern: Monika Frey (Querflöte), Roland Merz (Klarinette und Saxofon), Richard Tebuckhorst (Trompete) und Jonas Jung (Posaune, Euphonium und Tuba). Geleitet wird die Orchesterstunde von Andreas Vicinus.

Um Kinder mit Musikinstrumenten bekannt zu machen, besuchen Musiker des Vereins Grundschulklassen, stellen die Orchesterblasinstrumente vor und ermöglichen den Kindern ein erstes Anspiel. „Am Anfang einer Bläserklasse steht immer das Ausprobie-

ren verschiedener Instrumente in einem Instrumentenkarussell“, erläutert Andreas Vicinus. Das mache nicht nur Kindern einen riesigen Spaß, sondern ist auch spannend für die Ausbilder der Eignungsfeststellung.

In den ersten Wochen stehen musikalisch Ansatz-, Ton- und Gehörbildung im Mittelpunkt der Ausbildung. Danach kommen Notenlesen und Musiktheorie ins Spiel. Zum Adventskonzert des Kolpingblasorchesters könne eine neu gestartete Bläserklas-



**Das Ausbilderteam der Bläserklasse: von links Jonas Jung (Posaune, Euphonium und Tuba), Richard Tebuckhorst (Trompete), Monika Frey (Querflöte), Andreas Vicinus (Leiter der Bläserklasse) und Roland Merz (Klarinette und Saxofon).**

FOTO: FREI

se meist schon erste Weihnachtslieder beitragen, weiß Andreas Vicinus.

Durch eine vereinseigene musikalische Früherziehung in der Blockflötengruppe der „Zauberflöten“ kommen Kinder mit sehr guten Grundkenntnissen in die Bläserklasse. Grundsätzlich sieht das Bläserklassenkonzept einen Start ohne jegliche musikalische Vorkenntnisse vor. „Deshalb ist die Bläserklasse nicht nur als musikalisches Ausbildungsprojekt, sondern auch als pädagogisches und soziales Förderprojekt zu sehen.“

Die Gemeinschaft im Verein gebe Kindern und Jugendlichen Halt und Orientierung mit auf den Weg. Gleichzeitig erlernten sie eines der schönsten Hobbys der Welt. Zusätzlich begleitet werden die Anfänger vom Jugendteam des Vereins. Dazu gehören beispielsweise der Besuch der Lauterer Kerwe und eine gemeinsame Freizeit mit dem Jugendorchester.

Als Musiklehrer an der Kurpfalz-Realschule bildet Andreas Vicinus seit fast 20 Jahren Bläserklassen aus. Deutschlandweit ist er als Dozent für Bläserklassenpädagogik tätig.

### INFO

Die nächste Zauberflöten-Gruppe startet am 1. Februar 2018, die nächste Bläserklassen-Ausbildungsstaffel am 1. September 2019. Infos unter [www.kolpingblasorchester.de](http://www.kolpingblasorchester.de).